Larven und Masken : Aufnahmen von Hermann Eidenbenz SWB

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **28 (1941)**

Heft 3: **Theater, Festspiele, Masken**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Basler Buben verkleiden sich für die Fasnacht

Foto Eidenbenz SWB, Basel

Fasnachtsumzug aus der Innerschweiz

Seite 74 und 75: Fotos Eidenbenz SWB, Basel

Die Einleitung zur Basler Fasnacht:
Laternenumzug einer Trommler-Clique am «Morgestraich», morgens 4 Uhr!

Basler Fasnachtslarven

Fasnacht im Lötschental: Die «Tschäggätän» in Kippel

Fotopress, Zürich

Ein uralter Brauch, der sich bis auf den heutigen Tag erhalten hat. Die jungen Burschen tragen alte bemalte Masken aus Holz und mit Ziegenfellen behängt, z. T. Familienerbstücke von hohem künstlerischem Wert, und ziehen unter Kuhschellengeläute von Haus zu Haus, von Dorf zu Dorf.

Nachtrag. Durch ein unliebsames Versehen ist im vorigen Heft die Nennung der Fotografen unterblieben. Die Aufnahmen des Hauses S. in Zollikon S. 37—42 stammten von Hans Finsler SWB und von Hannes Fröbel SWB, Zürich. Alle Aufnahmen vom Wettbewerb für Wandgemälde im Bundesbriefarchiv Schwyz S. 43—47 von «Photopress», Schweizer Bilderdienst, Zürich.

«Vogel Gryff» und «Wilder Mann»

Zwei der drei «Kleinbasler Ehrenzeichen» (das dritte ist der Löwe), die alle Jahre im Januar, begleitet von Trommlern und Fahnen, den Rhein hinunterfahren, auf der mittleren Rheinbrücke ihren Tanz aufführen und dann die Kleinbasler Zunfthäuser aufsuchen. So altertümlich und dämonenhaft dieser Brauch wirkt, soll er doch erst seit etwa hundert Jahren geübt werden.

Rheinfahrt der Kleinbasler Ehrenzeichen Foto Eidenbenz

Von Trommelwirbeln und Böllerschüssen begleitet tanzen die drei Gestalten «Vogel Gryff», «Löwe» und «Wilder Mann» auf der schwimmenden Bühne ihren traditionellen Tanz.

Zwei Szenen aus dem «Eidgenössischen Wettspiel» der Landesausstellung 1939
oben: «Schwur», unten: «Revolution» Beide Fotos Gotthard Schuh SWB, Zürich

Aufführung des «Grossen Welttheaters» von Calderon vor der Klosterkirche in Einsiedeln im Jahre 1938. Der abfallende Platz mit den schönen breiten Aufgängen und der ruhigen Barockarchitektur im Hintergrund bilden eine harmonische und selbstverständliche Freilichtbühnenanlage. Foto Marthaler, Einsiedeln

WALD
ZCH